

Pressemitteilung, 06. September 2019

## Erweitertes Therapie- und Freizeitangebot im Landeskrankenhaus Allentsteig

**ALLENTSTEIG.** Durch die neu errichtete Boccia-Bahn im Patientengarten des Landeskrankenhauses Allentsteig werden den Patientinnen und Patienten zusätzliche Therapiemöglichkeiten und Freizeitaktivitäten geboten.

Ende August wurde im Patientengarten des Landeskrankenhauses Allentsteig eine Boccia-Bahn errichtet. Boccia ist die italienische Variante des Boule-Spiels bei dem es darum geht, seine eigenen Kugeln möglichst nah an eine kleinere Zielkugel zu platzieren bzw. die gegnerischen Kugeln von der Zielkugel wegzuschießen. Es kann als Einzel, Doppel oder Team gespielt werden und bietet einen willkommenen Zeitvertreib in einer geselligen Runde. Aber was hat das Boccia spielen mit Physiotherapie zu tun?

Seit 1984 zählt das Bocciaspiel zu einer international anerkannten Disziplin im Behindertensportbereich und lässt sich optimal auf physiotherapeutische Inhalte und Ziele in der neurologischen Rehabilitation adaptieren. Daher kann Boccia im Landeskrankenhaus Allentsteig sehr vielseitig eingesetzt werden. Die Bewegungsfreude der Patientinnen und Patienten ist oftmals getrübt durch Schmerz- und Reizzustände am Bewegungssystem. Boccia eignet sich besonders gut als motivierende Therapieintervention, um diese verlorengegangene Bewegungsfreude wieder zu erwecken und gleichzeitig physiotherapeutische Behandlungsansätze und Behandlungsinhalte auf spielerische Weise in den Therapieprozess einfließen zu lassen. Das Spiel selbst kann sowohl sitzend im Rollstuhl als auch stehend mit oder ohne Geh-Hilfe durchgeführt werden und ist somit für ein breites Patientengut geeignet. Die Patienten lernen hierbei auf spielerische Art Kraft und Koordination wieder dosiert einzusetzen und trainieren dabei ihre motorischen Fähigkeiten sowie das Gleichgewicht. Weiters fördert das Spiel die kognitiven Fähigkeiten wie Konzentration, Gedächtnis, Strategie und Planungsfähigkeit. Nebenbei trägt Boccia auch zur Förderung der sozialen und emotionalen Aspekte wie Teamgefühl, verbaler und nonverbaler Kommunikation

und Geselligkeit bei. Durch die Bewegung in der Natur und an der frischen Luft wird das Wohlbefinden der Patienten zusätzlich gefördert.

„Die Bauarbeiten für die Boccia-Bahn waren für viele Patienten ein ganz besonderes Highlight und die Vorfreude auf das Spielen war groß!“, berichtet Dipl.-Ing. Katharina Hochleitner, die kaufmännische Leiterin des Landeskrankenhauses Allentsteig. „Umso schöner ist es zu sehen, welchen Anklang die Boccia-Bahn auch als Freizeitaktivität bei unseren Patientinnen und Patienten findet und wieviel Spaß sie beim gemeinsamen Spielen haben!“

### **BILDTEXT**

Patientinnen und Patienten mit Therapeutinnen beim gemeinsamen Boccia spielen im Rahmen der Physiotherapie.

*Von links nach rechts:* Alexandra Matauschek, Herbert Minibauer, Marketa Hengstberger (Physiotherapeutin), Anna Kamptner, Wolfgang Prenoisl, Gertrude Riss, Josefa Pusser, Christina Eisner (Physiotherapeutin), Katrin Weis (Physiotherapeutin)

### **MEDIENKONTAKT**

Dipl.-Ing. Katharina Hochleitner

Landeskrankenhaus Allentsteig

Tel.: +43 (0)2824/2235-11100

E-Mail: [katharina.hochleitner@allentsteig.lknoe.at](mailto:katharina.hochleitner@allentsteig.lknoe.at)